Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Lvwg 2020/2/13 LVwG-M-31/001-2019

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 13.02.2020

**Rechtssatznummer**

2

**Entscheidungsdatum**

13.02.2020

**Norm**

B-VG Art130 Abs1 Z2
VwGVG 2014 §28 Abs6

**Rechtssatz**

Aufgrund eines richterlichen Befehls von Verwaltungsorganen vorgenommene Akte zur Durchführung dieses Befehls sind – solange die Verwaltungsorgane den ihnen durch den richterlichen Befehl gesteckten Ermächtigungsrahmen nicht überschreiten – funktionell der Gerichtsbarkeit zuzurechnen. Nur im Fall einer offenkundigen Überschreitung des richterlichen Befehls liegt insoweit ein der Verwaltung zuzurechnendes Organhandeln vor (vgl VwGH 94/01/0763 ua).

**Schlagworte**

Maßnahmenbeschwerde; Hausdurchsuchung; richterlicher Befehl;

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:LVWGNI:2020:LVwG.M.31.001.2019

**Zuletzt aktualisiert am**

18.03.2020

**Quelle:** Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreic, http://www.lvwg.noe.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at